

PRESSEMITTEILUNG

Linz, 22. Oktober 2024

EC²U-Forum: Europäische Universitäten zu Gast an der JKU

Die Johannes Kepler Universität Linz ist seit Ende 2023 Mitglied der multinationalen Universitätsallianz „European Campus of City-Universities“ (EC²U). Vertreter*innen, Forscher*innen und Studierende der acht Partneruniversitäten aus ganz Europa sind derzeit im Rahmen des jährlichen EC²U-Forums (21.-24.10) zu Gast an der JKU. Sie widmen sich unter dem Motto „Empowering Minds for a Peaceful Society“ der Zukunft von Bildung und Forschung.

Die EC²U-Allianz ist ein einzigartiger Zusammenschluss von acht Universitäten aus ganz Europa (Deutschland, Portugal, Frankreich, Italien, Spanien, Rumänien, Finnland und eben Österreich), in der Studierende, Forscher*innen und Mitarbeiter*innen ihre Kräfte und Ideen bündeln, gemeinsam an Projekten arbeiten und nachhaltige Strategien für den Hochschulbereich entwickeln.

Mehr als eine akademische Kooperation

Es ist allerdings viel mehr als eine akademische Kooperation: Nicht nur die Universitäten, sondern auch die Heimatstädte der Unis sollen zusammenarbeiten und zusammenwachsen. Vor allem die Mobilität der Studierenden und Forscher*innen, internationale Forschungsprojekte sowie gemeinsame europäische Werte werden im Rahmen der Allianz gefördert.

Einmal jährlich kommen alle Vertreter*innen beim sogenannten EC²U-Forum zusammen, dass von 21.-24. Oktober erstmals in Linz an der JKU stattfindet. Unter dem Motto „*Empowering Minds for a Peaceful Society*“ gibt es ein vielfältiges Programm mit Diskussionen, Workshops und Vorträgen. Heute findet die feierliche Eröffnung des Forums im Festsaal (Uni-Center) am JKU Campus statt. Rektor Stefan Koch und Vizerektorin Alberta Bonanni werden ebenso dabei sein wie Studierende und Vertreter*innen der EC²U Partneruniversitäten und der assoziierten Partner*innen.

JKU Rektor Stefan Koch sagt anlässlich des Forums: *“Es freut mich sehr, dass wir im Rahmen des EC²U-Forums unsere acht Partneruniversitäten aus ganz Europa am Campus der JKU begrüßen dürfen. Gemeinsam möchten wir neue Impulse für die Zukunft der Hochschulbildung setzen und vor allem Brücken bauen – zwischen Menschen, Ländern und Disziplinen.“*

Alberta Bonanni, JKU Vizerektorin für Forschung und Internationales, betont den Mehrwert der Allianz: *„Um globale Krisen nachhaltig zu lösen, braucht es internationale Kooperation – insbesondere auch in der Forschung. Das EC²U-Forum bietet dafür eine großartige Gelegenheit und viel Raum, um sich länderübergreifend zu vernetzen. Dies kommt Studierenden, Forscher*innen und allen Mitarbeiter*innen gleichermaßen zugute.“*

Das Programm des Forums beinhaltet unter anderem eine „Mobilitätsmesse“ im Keplergebäude, bei der sich Studierende und Mitarbeiter*innen über Studienprogramme (geplant sind Joint-Master-Degrees) und andere Kooperationsmöglichkeiten an den Universitäten der Allianz informieren können. Im Zirkus des Wissens gibt es am 23. Oktober um 16.00 Uhr einen „Science Contest“, bei dem Wissenschaftler*innen ihre Ideen präsentieren ([Livestream](#)). Am 24. Oktober um 14.00 Uhr bekommen im Zirkus des Wissens auch die Studierenden aller acht Universitäten eine Bühne und stellen ihre Ideen für die Bildung der Zukunft vor. Diese sowie viele weitere Veranstaltungen sind öffentlich zugänglich. Bereits im Juni gab es an der JKU sowie an allen anderen Universitäten ein lokales Event zum Thema „Social innovation for peace building“. In der Zwischenzeit haben sich die Wissenschaftler*innen weiter damit auseinandergesetzt und präsentieren beim Forum nun ihre Ergebnisse, die sowohl Schritte, die das Universitätsnetzwerk setzen kann, als auch Empfehlungen an die EU-Kommission beinhalten. Alle Veranstaltungen sind auch im Livestream verfügbar: <http://go.jku.at/v24n9>

Das vollständige Programm sowie Informationen zur Anmeldung finden Sie hier: <https://www.jku.at/en/ec2u/news-events/events/the-2024-ec2u-forum/>

Über EC²U

Die JKU ist durch Ihren Beitritt zur EC²U-Allianz Teil eines starken Netzwerks geworden: 160.000 Studierende, 20.000 Mitarbeiter*innen in Städten mit 1.600.000 Einwohner*innen bilden eine Allianz für eine starke, liberale und inklusive Gemeinschaft im Rahmen der Europäischen Union.

Universitäten und Städte der Allianz EC2U:

- University of Coimbra (Portugal)
- University of Iasi (Rumänien)
- University of Jena (Deutschland)
- University of Pavia (Italien)
- University of Poitiers (Frankreich)
- University of Salamanca (Spanien)
- University of Turku (Finnland)
- Johannes Kepler Universität Linz (Österreich)

Mehr Infos zur EC²U: <https://ec2u.eu/>

Fotos (honorarfrei):

- Foto 1: Vice Rector **Tiberiu Conțiu Șoitu**/ Alexandru Ioan Cuza University of Iași, Vice Rector **Christine Fernandez**/ University of Poitiers, Vice Rector **Antonella Forlino**/ University of Pavia, Vice Rector **Raúl Sánchez**/ University of Salamanca, Vice Rector **Nicoleta Laura Popa**/ Alexandru Ioan Cuza University of Iași, Vizerektorin **Alberta Bonanni**/ JKU, **Claudia Hillinger**, Leitung Internationales Büro/ Universität Jena, Rector's Delegate for Transfer **Óscar Lorenzo**/ University of Salamanca (alle hinten, v.l.n.r), Vice Rector **Yves Gervais**/ University of Poitiers, Former Rector **Jukka Kola**/ University of Turku, Rector **Virginie Laval**/ University of Poitiers, Rektor **Stefan Koch**/ JKU, Vice Rector **Ludovic Thilly**/ University of Poitiers, Vice Rector **Piia Björn**/ University of Turku (alle vorne, v.l.n.r.), Credit: JKU
- Foto 2: Ludovic Thilly (Koordinator EC²U), Alberta Bonanni, Stefan Koch, v.l.n.r., Credit: JKU
- Foto 3: EC²U-Gruppenfoto, Credit: JKU

Rückfragen:

Dr. Manfred Heublein
Leitung EC2U Referat / Local Coordinator
International Office
Tel.: 0732 2468 3439
Mail: manfred.heublein@jku.at